

Ergebnisprotokoll

der Sitzung der Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Fulda
am Donnerstag, 9. März 2023 – 17:00 Uhr – 19:00 Uhr –
Industrie- und Handelskammer Fulda, Heinrichstr. 8, 36037 Fulda, 6. OG

TO 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung der Vollversammlung wird von **Präsident Dr. Christian Gebhardt** eröffnet. **Herr Dr. Gebhardt** stellt zu Beginn der Sitzung die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt.

TO 2: Genehmigung des Protokolls vom 8. Dezember 2022

Die Vollversammlung genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 8. Dezember 2022 einstimmig. Das Ergebnisprotokoll der Sitzung wird im Transparenzportal der IHK Fulda veröffentlicht.

TO 3: Bericht aus der IHK-Arbeit, u.a. Bericht zum International Visitor Leadership Program

Herren Dr. Gebhardt berichtet über ausgewählte Aktivitäten, die er in den vergangenen Wochen für die IHK Fulda wahrgenommen habe.

Herr Konow berichtet von seinem Aufenthalt im Rahmen des International Visitor Leadership Programs (IVLP) in den USA. Das IVLP sei das höchste Programm für ausländische Führungskräfte der US-amerikanischen Regierung. Er sei dafür von den Generalkonsulaten in Hamburg und Frankfurt nominiert worden. Nach einem Corona-bedingten Ausfall des Programms in 2020 und einem virtuellem IVLP in 2021, fand das zweiwöchige Programm zu den Themen Mobilität und Energieerzeugung der Zukunft im Dezember 2022 in Washington D.C., Albuquerque (New Mexico) und Buffalo (New York) statt. Herr Konow geht davon aus, dass die hochkarätigen Kontakte der IHK Fulda nutzen werden. Die Kosten des Programmes seien vollständig von der US-Regierung übernommen worden.

Herr Konow fügt hinzu, dass im Berichtszeitraum wieder Gespräche und Besuche bei vielen Unternehmen des Landkreises sowie Gespräche mit vielen regionalen politischen Vertretern im Bundestag, Landtag und auf Landkreisebene stattgefunden hätten.

Weiter geht Herr Konow auf den Wirtschaftstag und die Bildungsmesse ein: Der 29. Fuldaer Wirtschaftstag werde am 8. September 2023 zum Thema Resilienz stattfinden. Es konnten bereits der Stararchitekt und Vorreiter der Kreislaufwirtschaft Thomas Rau und die Para-Weltmeisterin Denise Schindler gewonnen werden. Angefragt seien zudem die Fernsehmoderatorin Dunja Halali und Dr.

Tobias Zimmermann (Stepstone). Die Bildungsmesse werde am 6. und 7. Oktober 2023 stattfinden. Über 150 Unternehmen hätten bereits Stände gebucht.

Weiter führt Herr Konow auf, dass von den 83 Medienberichten 76 % der Berichte in den Online-medien, 22 % in der Fuldaer Zeitung und im Marktkorb und jeweils 1 % in sonstigen Printmedien und im Radio erschienen seien. Thematisch seien mehrheitlich die Berichte zur Repräsentation (33%), IHK-Dienstleistungen (24%), der Region Fulda GmbH (18%), Konjunktur (13%) sowie der Aus- und Weiterbildung (6%) zuzuordnen.

Frau Schmitt-Felgenhauer erwähnt, dass die IHK Fulda erstmals an der bundesweiten Aktion Heimatshoppens am 8. und 9. September 2023 teilnehmen werde. Dabei sollen Bürger:innen zum Einkauf in regionalen Läden ermutigt werden. Die IHK stelle Papiertüten und mache überregional auf die Aktionstage aufmerksam, die Gemeinden organisierten weitere Aktionen. Bislang hätten Gersfeld, Poppenshausen, Hülfeld und Hilders Interesse bekundet.

TO 4: Aktuelles aus der Mitte der Vollversammlung

Thema ist das Online-Handelsregister, in dem teilweise sensible Unternehmensdaten offen einsehbar seien. Für das Unternehmen eines Vollversammlungsmitglieds seien das u.a. chronologische Handelsregisterauszüge und Gehälter. Das Mitglied habe sich bereits an den Datenschutzbeauftragten und das Amtsgericht gewendet, die beide nicht zuständig seien. Sein Notar habe geantwortet, dass dies unabdingbar sei und Unternehmen dies ertragen müssten. **Herr Dr. Gebhardt** und **Herr Konow** versprechen, dass Thema beim DIHK und HIHK zu platzieren und der Vollversammlung spätestens in der nächsten Sitzung Bericht zu erstatten.

Weiteres Thema ist die geplante Dichtsichtabdeckung bei K+S in Neuhof an. **Herr Dr. Gebhardt** und **Herr Konow** sagen, dass die IHK im Hintergrund mit den Beteiligten spreche, das Thema aber sensibel sei, da sie keine Partikularinteressen vertreten könne.

Herr Keller macht auf den Branchentag „Versicherungen und Finanzen“ aufmerksam, der am 13. März 2023 in der IHK Fulda stattfinden werde.

TO 5: IHK-Wahlen: Wahl der Mitglieder des Wahlausschusses, Änderung der Wahlordnung

Herr Konow weist auf die Wahlen zur Vollversammlung von Mitte Januar bis Mitte Februar 2024 hin, für die nun erste Entscheidungen getroffen werden müssten. **Herr Vogt** bemerkt, dass sich die Parameter hinsichtlich der Verteilung der Sitze in den Wahlgruppen (Gewerbeerträge, Wahlberechtigte, Azubis) seit der vergangenen Wahl relativ nur rudimentär geändert hätten, so dass keine Änderung bei den Wahlgruppen und Sitzen erforderlich sei, was die Vollversammlung zustimmend zur Kenntnis nimmt.

Die Vollversammlung der IHK Fulda stimmt der Wahl der vorgeschlagenen Mitglieder des Wahlausschusses einstimmig zu:

- Claudia Gärtner von Rhein, Geschäftsführerin der Firma Hotel am Dom GmbH
- Peter Henkelmann, ehem. geschäftsführender Gesellschafter der Firma Media Markt Fulda
- Reiner Mück, Geschäftsführer der Firma FuldaEnergie Immobilienservice GmbH
- Jennifer Neidhardt-Weber, Geschäftsführerin der Firma Neidhardt Werbe GmbH
- Hubert Röbig, Vorstandsmitglied der Stiftung Seara

Die Vollversammlung der IHK Fulda beschließt folgende Änderung der Wahlordnung der IHK Fulda vom 12.12.2017 einstimmig:

- 1 In § 13 Abs. 2 werden die Worte „seines Geburtsdatums“ gestrichen.
- 2 In § 15 Abs. 5 wird folgender S. 3 eingefügt: „Eine kurzfristige Speicherung ist nur dann und nur solange zulässig, wie dies zur Abwehr von Massenmailangriffen notwendig ist. Die IHK kann lediglich überprüfen, ob ein Wahlberechtigter elektronisch gewählt hat, um eine doppelte Stimmabgabe auszuschließen.“
- 3 In § 15 Abs. 1 S. 1 wird als 2. Hs. eingefügt: „soweit in dieser Wahlordnung nicht ausdrücklich Abweichendes geregelt ist“.
- 4 In § 15 Abs 1 wird folgender Abs. 2 eingefügt: „Alternativen zur informations- und kommunikationstechnischen Umsetzung sind zulässig, sofern die Schutzziele in mindestens gleicher Weise erreicht werden“.
- 5 § 15 Abs. 2 wird zu Abs. 3.
- 6 § 15 Abs. 3 wird zu Abs.4.

TO 6: Beschluss zur Anpassung der Gebühren

Herr Konow geht darauf ein, dass erstmals die Vollkosten der Serviceleistungen der IHK Fulda berechnet worden seien. Eine Vollkostendeckung sei in weiter Ferne, weshalb eine schrittweise Anhebung der Gebühren und Entgelte angestrebt werde.

Die Vollversammlung der IHK Fulda stimmt den vorgeschlagenen Gebührenänderungen gemäß der mit den Sitzungsunterlagen verschickten Anlage einstimmig zu.

Die Vollversammlung spricht sich einstimmig dafür aus, die Gebühren der IHK Fulda alle drei Jahre neu zu kalkulieren. Mittelfristig werde Kostendeckung bei allen Gebühren – außer bei der Berufsausbildung – angestrebt.

TO 7: Weiteres Vorgehen Umweltberatungsstelle

Herr Konow berichtet, dass der Austritt aus der Umweltberatungsstelle vom neuen Hauptgeschäftsführer Dietmar Persch positiv aufgenommen sei. Dadurch sei ein Strategieprozess zur zukünftigen Ausrichtung angestoßen worden.

TO 8: Forderungspapier des Hessischen Industrie- und Handelskammertages (HIHK) zur Landtagswahl und Vorstellung HIHK

Herr Aletter präsentiert nach einer kurzen Vorstellung des Hessischen Industrie- und Handelskammertages (HIHK) das Forderungspapier zur Landtagswahl (siehe Anlage) vor. Dieses beinhalte die Forderungen der hessischen Wirtschaft an die neue Landesregierung, insbesondere in den Themenfeldern Fachkräfte, Infrastruktur und Mobilität, Wohnraum und Gewerbeflächen, Wirtschaftsstandort und Klimaneutralität und sei in einem mehrstufigen Prozess mit allen zehn hessischen IHKn erarbeitet worden. In der anschließenden Diskussion werden Fragen zur Harmonisierung der Bauordnungen der Länder, zur Konkurrenz von Naturschutz und dem Ausbau der Erneuerbaren Energien, zur Bürokratie beim Ausbau der Photovoltaik, zum Anspruch auf Kinderbetreuung beim Wohn- und Arbeitsort sowie zur City-Logistik bei den letzten Kilometern gestellt. Herr Aletter antwortet, dass der HIHK sämtliche angesprochenen Themen auf der Agenda habe und diese entweder im Forderungspapier zur Landtagswahl oder bereits bestehenden Positionen, die weiterhin gültig seien, enthalten seien.

Herr Dr. Gebhardt erwähnt, dass die IHK Fulda nach dem Wirtschaftstag eine Veranstaltung zur Landtagswahl mit den MdL-Kandidat:innen der im Landtag vertretenen Parteien durchführen werde. Weitere Information würden in Kürze folgen.

Die Vollversammlung der IHK Fulda stimmt bei einer Enthaltung dem Forderungspapier des HIHK zur Landtagswahl zu.

TO 9: Änderung des Gesellschaftsvertrages der Bürgschaftsbank Hessen GmbH

Herr Vogt berichtet, dass die hessischen IHKs bereits seit 2004 eine Beteiligung an der Bürgschaftsbank Hessen GmbH hielten. Aktuell halte die IHK Frankfurt am Main (zukünftig der HIHK e.V.) als Treuhänderin diesen Geschäftsanteil der hessischen IHKs in Höhe von rd. 230.081 Euro (Treugeber), wovon auf die IHK Fulda 4.335,76 Euro entfielen.

Aufgrund neuer bankenrechtlicher Vorschriften zu Eigenkapitalanforderungen habe die BaFin Anpassungen in den Satzungen/Gesellschaftsverträgen der Bürgschaftsbanken verlangt. Der Aufsichtsrat der Bürgschaftsbank Hessen habe in seiner letzten Sitzung im Jahr 2022 eine entsprechende Änderung des Gesellschaftervertrages beschlossen. Die Beurkundung sei in einer außerordentlichen

Gesellschafterversammlung bereits am 19.01.2023 unter dem Vorbehalt der Zustimmung der jeweiligen Vollversammlung erfolgt. Dieser Vorbehalt resultierte aus der Annahme in der Gesellschafterversammlung, die Anpassung sei wegen der Veränderung der Rangfolge der Gläubiger für die IHK Fulda nachteilig. Tatsächlich komme die Rechnungsprüfungsstelle der IHKs zu dem Ergebnis, dass keine Benachteiligung vorliege. Da die Gesellschafterversammlung aber den entsprechenden (an sich unnötigen) Vorbehalt aufgenommen habe, sollte die Vollversammlung der IHK Fulda dem zustimmen.

Die Vollversammlung der IHK Fulda nimmt die Änderung des Gesellschaftsvertrags der Bürgschaftsbank Hessen GmbH zustimmend zur Kenntnis.

TO 10: Bericht der Wirtschaftsjuvenoren

Julia Uth, die Kreissprecherin der Wirtschaftsjuvenoren im Jahr 2023, blickt auf die ersten Monate ihrer Amtszeit. Das Motto ihres Jahres sei „Drehmoment: Aufbruch – Transformation – Fortschritt“. Bislang hätten der Heimatabend zur Vorstellung des neuen Vorstands, ein Austausch mit der Hochschule Fulda zur Unternehmensführung, der Kapitalmarktausblick sowie das Heringessen stattgefunden. Höhepunkt 2023 sei das 70jährige Jubiläum, das am 29. Und 30. September 2023 gefeiert werde. Zudem seien seit Jahresbeginn bereits acht neue Mitglieder gewonnen worden.

TO 11: Verschiedenes

Herr Dr. Gebhardt erwähnt, dass die DIHK einen Bau- und Immobilienausschuss ins Leben rufen werde. Insgesamt acht hessische Vertreter:innen, darunter Lucas Werner aus der IHK Fulda, seien darin vertreten. Weiter erwähnt er, dass die Ausbildungskampagne #koennenlernen gestartet sei. Abschließend geht er auf die Einladung der Region Liyang zum Teefest Anfang April ein. Sofern es Interesse der Vollversammlungsmitglieder an der Reise gebe, seien Anmeldungen bis zum 13. März 2023 möglich. Ebenso bestünde die Möglichkeit, Mitarbeitende aus Niederlassungen hiesiger Unternehmen in China anzumelden.

Herr Dr. Gebhardt weist nochmals auf die Sitzungstermine 2023 hin:

Präsidium:

Sommersitzung	Dienstag, den 06.06.2023, 17-19 Uhr
Herbstsitzung:	Montag, den 11.09.2023, 17-19 Uhr
Wintersitzung:	Donnerstag, den 23.11.2023 (mit Haushaltsausschuss), 17-19 Uhr

Vollversammlung:

Sommersitzung	Dienstag, 13.06.2023, 17-19 Uhr (in den Räumlichkeiten der Region Fulda GmbH)
Herbstsitzung:	Mittwoch, 13.09.2023, 17-19 Uhr
Weihnachtsitzung:	Donnerstag, 07.12.2023 (mit Weihnachtsessen), 17-19 Uhr

Ende der Vollversammlung: 19.15 Uhr

Fulda, den 17.03.2023

Dr. Christian Gebhardt
Präsident

Michael Konow
Hauptgeschäftsführer

Anlagen

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR VOLLVERSAMMLUNG DER IHK FULDA

9. März 2023 – 17:00 Uhr – 19:00 Uhr – IHK Fulda

TOP 3 International Visitor Leadership Program



WASHINGTON D.C.



TOP 3 International Visitor Leadership Program



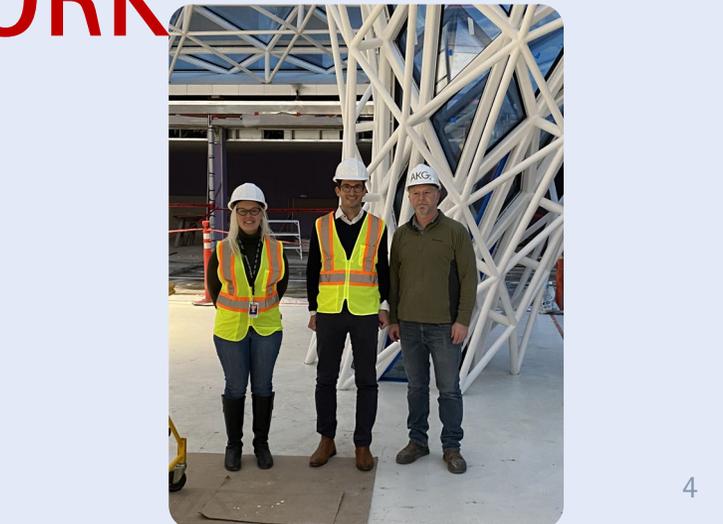
ALBUQUERQUE, NEW MEXICO



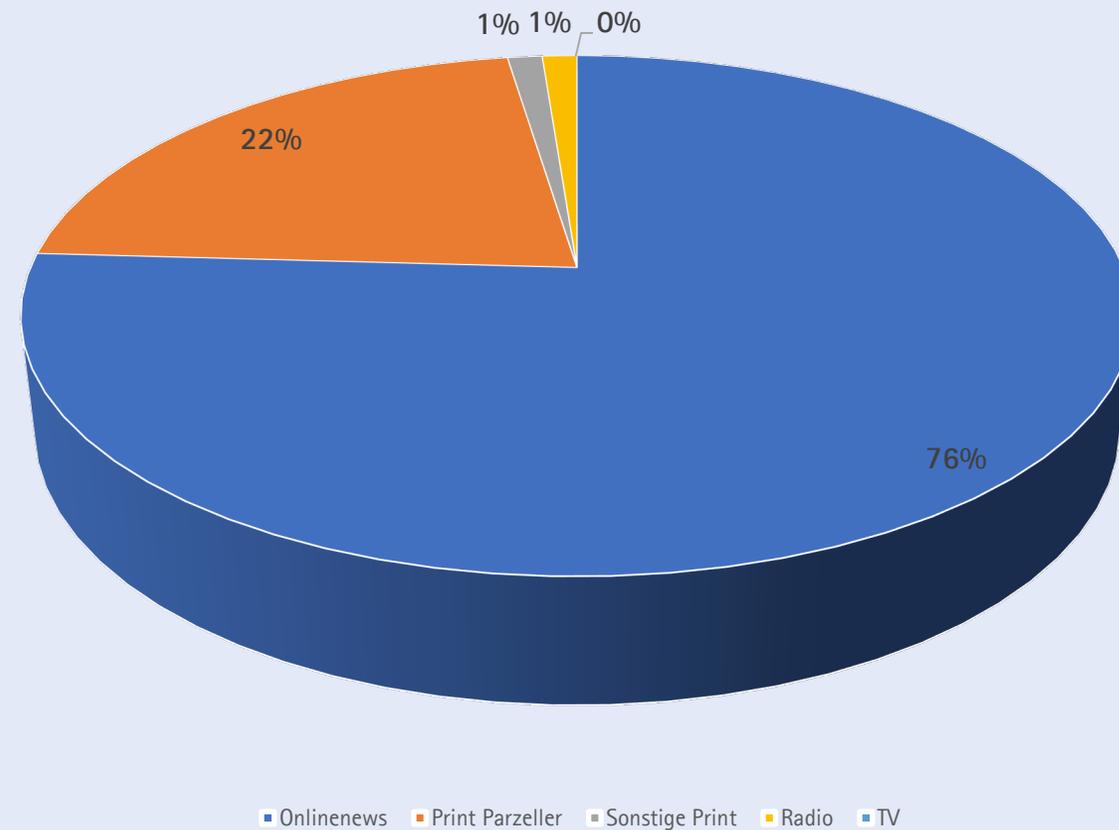
TOP 3 International Visitor Leadership Program



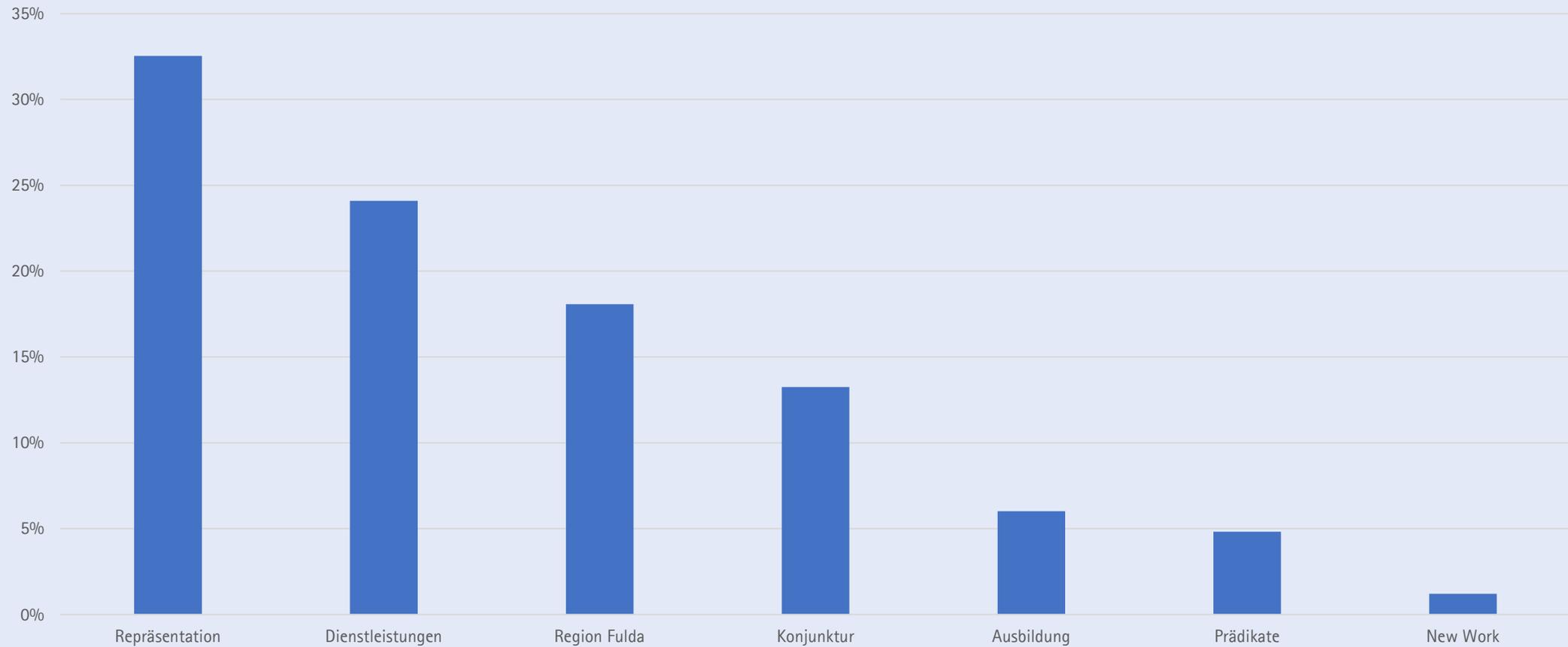
BUFFALO, NEW YORK



TOP 3 Medienanalyse – 83 Medienberichte



TOP 3 Themenanalyse – 83 Medienberichte



TOP 3 Heimat shoppen 2023

Schirmherr Herr Tarek Al Wazir

Aktionstage am 08. und 09. September 2023



- ... bedeutet Einkaufen bei Nachbarn und Freunden
- ... unterstützt Veranstaltungen, Vereine und Initiativen
- ... sichert Arbeit und Ausbildung
- ... macht Ihre Gemeinde lebenswert
- ... reduziert die Umweltbelastung
- ... stärkt Ihre Gemeinde



HIHK zur Landtagswahl 2023

9. März 2023

Politische Forderungen zur Wahl des hessischen Landtags 2023

Fachkräfte sichern

- **Flächendeckende berufliche Orientierung**
 - Informationsangebote zu dualen Karrierewegen in allen Schulformen
 - Lehrkräftebildung in den Bereichen Berufsorientierung und Digitalisierung stärken
- **Duale Ausbildung stärken**
 - Festhalten am Prozess „Zukunftsfähige Berufsschule“
 - Flächendeckende exzellente digitale Ausstattung an Berufsschulen sowie Einsatz digitaler Lernmethoden
 - Die Gleichwertigkeit dualer und akademischer Bildung muss auch für die Förderrahmenbedingungen gelten
- **Qualifizierte Zuwanderung durch ausländische Fachkräfte**
 - Zentrale Ausländerbehörde für Fachkräfteeinwanderung errichten, Fachkräfteverfahren schneller bearbeiten
- **Betreuungssituation verbessern**
 - bessere Vereinbarkeit von Kindererziehung bzw. Pflege von Angehörigen und Beruf als weiterer Baustein zu mehr Erwerbsbeteiligung (z. B. von Frauen)

Politische Forderungen zur Wahl des hessischen Landtags 2023

Infrastruktur ausbauen, Mobilität stärken

- **Planung und Genehmigungsverfahren beschleunigen, vereinheitlichen, vereinfachen und digitalisieren**
 - Prozesse vollständig digitalisieren
 - Planungspersonal aufstocken
 - Brücken: Ersatzneubauten schnell planen und bauen
 - Radschnellwege planen und bauen
- **ÖPNV stärken**
 - Auskömmliche ÖPNV-Finanzierung sicherstellen
 - Beschleunigung des Aus- und Neubaus von Infrastrukturen
- **Ganzheitliches Logistikkonzept für Hessen entwickeln**
 - Fahrermangel bekämpfen durch Verbesserung der Arbeitsbedingungen, z.B. Ausbau der Lkw-Stellplätze
 - Für den Güterverkehr mehr Terminalinfrastrukturen und Umschlagflächen bauen

Politische Forderungen zur Wahl des hessischen Landtags 2023

Fachkräfte benötigen Wohnraum - Wirtschaft braucht Fläche

- **Gewerbeflächen nachhaltig entwickeln**
 - Strategische Flächenentwicklung stärken
 - Gewerbeflächenmonitoring etablieren
 - Akzeptanz für gewerbliche Entwicklungen fördern
 - Landesweite Entwicklungsstrategie erarbeiten
- **Angebot für bezahlbaren Wohnraum erhöhen – Anreize für die Schaffung von Wohnraum für Arbeitskräfte setzen**
 - Kommunalen Finanzausgleich als Anreiz zur Flächenausweisung nutzen
 - Auf Eingriffe in den Markt verzichten
 - Hessische Bauordnung mit dem Ziel der Beschleunigung und Kostensenkung überarbeiten
 - Kommunen bei sozialer Infrastruktur unterstützen
 - Grunderwerbsteuer senken

Politische Forderungen zur Wahl des hessischen Landtags 2023

Starke Wirtschaftsstandorte in ganz Hessen

- **Innenstädte zukunftsfähig machen**
 - Bündnis für die Innenstadt verstetigen
 - Erreichbarkeit der Innenstädte verkehrsträgerübergreifend fördern
 - Förderprogramm Zukunft Innenstadt nach 2023 weiterführen
 - Verkaufsoffene Sonntage als Marketinginstrument für Innenstädte und Stadtteilzentren wieder nutzbar machen
- **Kommunen als Wirtschaftsstandorte stärken**
 - Kommunen angemessen personell und finanziell ausstatten
 - Investitionsanreize beim kommunalen Finanzausgleich schaffen
- **Stärken in den Regionen stärken**
 - Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse Stadt/Land sicher stellen

Politische Forderungen zur Wahl des hessischen Landtags 2023

Hessische Wirtschaft auf dem Weg zur Klimaneutralität unterstützen

- **Bezahlbare, gesicherte und nachhaltige Energieversorgung gewährleisten**
 - Mehr Flächen für Wind- und Solarenergienutzung bereitstellen
 - Repowering landesweit ermöglichen
 - Parallel Netzausbau auf allen Ebenen voranbringen
 - Brachliegende Potenziale der Wasserkraft erschließen
- **Einsatz von Wasserstoff beschleunigen**
 - Branchenoffene Förderung
 - Hessenweiten Zugang zu Wasserstoffnetzwerken sichern
- **Heimische Rohstoffförderung sichern**
 - Gleichstellung der Sekundärrohstoffe mit den Primärrohstoffen
 - Mehr Deponiekapazitäten
 - Leistungsfähigkeit des Wirtschaftswaldes erhalten und erhöhen

HIHK-Veranstaltungen zur Landtagswahl 2023

11. Mai 2023:

- Verkehrspolitische Veranstaltung

12. Juni 2023:

- Podiumsdiskussion Berufsausbildung zur Landtagswahl

15. Juni 2023:

- Steuerpolitische Podiumsdiskussion zur Landtagswahl 2023

11. Juli 2023:

- Wahlarena „100 Tage vor der Wahl

TOP 11



Präsidium

Sommersitzung	06.06.2023
Herbstsitzung:	11.09.2023
Weihnachtssitzung:	23.11.2023 (mit Haushaltsausschuss)

Vollversammlung

Sommersitzung	13.06.2023
Herbstsitzung:	13.09.2023
Weihnachtssitzung:	07.12.2023 (mit Weihnachtsessen)

Lust auf mehr IHK Fulda?

